



An den Bürgermeister
der Gemeinde Friedland
Andreas Friedrichs

An den Rat der
Gemeinde Friedland

Antrag

für die nächste Ratssitzung am 29.09.2016

Die SPD – Ratsfraktion der Gemeinde Friedland beantragt:

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Ratsmitgliedern z. B. im Rahmen der Fachausschusssitzungen regelmäßig Gelegenheit zu geben, die finanzielle Situation der Gemeinde Friedland – insbesondere im Hinblick auf die möglichen Auswirkungen des „Zensus 2021“ – durch geeignete Finanzierungsplanung vorausschauend und nachhaltig zu gestalten.

Begründung: Die Auswirkungen des Zensus 2011 sind den Politikern, der Verwaltung und den Bewohnern der Gemeinde Friedland noch in lebhafter Erinnerung: Plötzlich waren tausende Bewohner - etwa ein Drittel – verschwunden. Viele Bürger schauten nach, ob denn die Nachbarn und Verwandten noch da sind. Es fehlten keine Menschen, und trotzdem gab es diese neuen, rein statistischen Einwohnerzahlen.

Da auch die Gemeinde Friedland Finanzmittel zugewiesen bekommt, die direkt von der Zahl der registrierten Einwohner abhängen, waren die Auswirkungen für die Gemeinde verheerend. Der finanzielle Spielraum für Investitionen und andere Maßnahmen schrumpfte damals dem entsprechend dramatisch.

Im vergangenen Jahr – jeder erinnert sich noch an die enormen Flüchtlingszahlen, die im Lager Friedland registriert wurden – stieg die Zahl der Einwohner unter diesem Einfluss wieder in die Höhe.

Um zukünftig den möglicherweise wieder sinkenden Einwohnerzahlen – niemand weiß, wie der Zensus 2021 sich auswirken wird – begegnen zu können, sehen wir es als geboten an, entsprechende Vorkehrungen zu treffen.

Die Ratsmitglieder, aber auch die Bürger und Bürgerinnen sollten sich darüber bewusst sein, dass die vielen freiwilligen Leistungen, die zurzeit noch von der Gemeinde finanziert werden – die können hier nicht alle aufgezählt werden – unter Umständen zur Disposition gestellt werden müssten, auch wenn viele sich an diese gewöhnt haben. Eine der Stellschrauben, die bei knapper werdenden Finanzen zum Einsatz kommen, ist nämlich die Einschränkung freiwilligen Leistungen.

Wir bitten diesen Antrag zu unterstützen und in den entsprechenden Fachausschuss zu überweisen.

Für die SPD - Ratsfraktion Friedland

(Frank Holzapfel)